



9 Tage „Okavango Delta & Chobe National Park“

Eine Reise nach Botswana gehört zu den herrlichsten Urlaubsmöglichkeiten dieser Erde. Unvergessliche Tierbegegnungen im größten Binnendelta der Welt, totale Abgeschiedenheit und Ruhe inmitten der pulsierenden Natur Afrikas- Willkommen auf einer Safari der besonderen Art!

ab 1.159,- €



Übernachtung in Lodges & Gästehäusern

Art: geführte Abenteuer-tour mit einfachen festen Unterkünften
 Dauer: 9 Tage / 8 Nächte
 Sprache: englischsprachig z.T. mit deutschsprachigem Übersetzer
 Maximale Teilnehmerzahl: 20

Highlights Ihrer Route

Besuchte Länder: Südafrika, Botswana, Zimbabwe

- Okavango Delta
- Chobe National Park
- Victoria Fälle

Fahrzeug

- Speziell für Safari Fahrten geeignetes Allrad Fahrzeug
- Die Mahlzeiten werden direkt am „Safari Truck“ zubereitet

Was sind Abenteuerreisen?

Eine Abenteuerreise ist eine Reise entlang einer vorgegebenen Route, die den abenteuerlustigen und budgetorientierten Reisenden anspricht. Man reist abseits der ausgetretenen Wege und viele der zu bereisenden Gebiete haben nicht die Infrastruktur, welche Pauschalreisende benötigen. Die Route kann sich unter Umständen von Zeit zu Zeit durch unvorhersehbare Ereignisse ändern.

Die Abenteuerreise unterscheidet sich von der Pauschalreise (z.B. Busreisen) wie folgt: anstatt das Angebot auf Transport und Unterkunft zu beschränken, zielt die Abenteuerreise darauf ab, eine umfassende Erfahrung zu bieten. Mit inbegriffen ist auch die kulturelle Interaktion, Tierbeobachtung, soziale Interaktion und die Möglichkeit an einigen adrenalinfördernden Aktivitäten teilzunehmen, wie zum Beispiel Wildwasserrafting und Fallschirmspringen. Wichtig ist das gesamte Erlebnis einer Abenteuerreise. Wir reisen gemeinsam, wir essen gemeinsam, lernen verschiedene Kulturen kennen und bilden ein starkes, sich gegenseitig unterstützendes Team.

Alles was wir für eine erfolgreiche Expedition brauchen, ist ein Platz unter den Sternen und Ihre Bereitschaft dies zu genießen. Erwarten Sie das Unerwartete.

LEISTUNGEN:

Im Reisepreis inklusive:

- 8 Übernachtungen in einfachen, festen Unterkünften
- 8 Frühstück, 5 Mittagessen, 6 Abendessen
- Tee/Kaffee zum Frühstück
- Eintrittsgebühren in die Nationalparks
- Englischsprachige Reiseleitung, viele Termine mit deutschsprachigem Übersetzer
- Reiseinformationen vor Abreise

Nicht im Preis inklusive:

- Flüge (passende Flüge bieten wir Ihnen gerne an), Flughafentransfers, Zusatzübernachtungen (bieten wir gerne mit an)
- Reiseversicherungen
- Visagebühren
- Optionale Aktivitäten, Trinkgelder, persönliche Ausgaben
- Softdrinks, alkoholische Getränke

Reisepreis:	
	Januar 2019 - Dezember 2019
Pro Person im Doppelzimmer	1.159,- EUR
Einzelzimmerzuschlag	199,- EUR
Aktivitäten Paket	220,- EUR

Aktivitäten Paket

Hierbei handelt es sich um eine optionale Zahlung, die alles abdeckt, was wir auf unseren Touren als 'essentielle Aktivitäten' betrachten. Das Aktivitäten Paket muss im Zusammenhang mit Ihrer Tour Buchung im Voraus gebucht werden. Wir können nicht gewährleisten, dass alle Aktivitäten verfügbar sind, wenn Sie diese erst am Morgen Ihres Reisebeginns buchen.

Aktivitäten Paket
Moremi Game Reserve Pirschfahrt
Makgadikgadi Pans Exkursion
Chobe National Park Bootsfahrt
Chobe National Park Pirschfahrt

Dieser Reiseverlauf wurde inklusive aller im Aktivitäten Paket enthaltenen Positionen verfasst. Wenn sie an allen aufgeführten Aktivitäten teilnehmen möchten, müssen Sie das Aktivitäten Paket zubuchen.



Okavango Delta Upgrade Paket

Im Tourpreis ist ein Tagesausflug in das Okavango Delta eingeschlossen. Ein **Upgrade Paket** kann erworben werden, wenn man 2 Tage direkt im Okavango Delta (Flugsafari) verbringen möchte.

Kosten: 800,- EUR Pro Person im DZ

Ihre Tour wird an folgendem Ort beginnen

07:00 Uhr Belvedere Estate, 83 Belvedere Road, Glen Austin, Midrand, South Africa Tel: 083 741 5240
www.belvedereestate.co.za

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie sich spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt am Treffpunkt einfinden.

Ihre Tour wird an folgendem Ort enden

Victoria Falls Rainbow Hotel, 278 Parkway Drive, Victoria Falls, Zimbabwe Tel: + 263 13 44583 / 42213-4 www.victoria-falls-rainbow-hotel.com

Reiseverlauf

Tag 1 - Johannesburg nach Kalahari Gateway



Wir lassen die Stadt Johannesburg hinter uns und fahren durch die North-West Province zur Grenze zu Botswana. Nachdem wir die Formalitäten zum Grenzübergang abgeschlossen haben setzen wir unsere Fahrt auf dem Trans-Kalahari Highway in Richtung unserer Unterkunft für die Nacht fort.

Unterkunft
Unterbringung
Route
Grenzkontrollstelle

Kang Ultra Stop <http://www.kangultralodge.com>
Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Johannesburg nach Kang
Botswana Pioneer Gate Tel: +267 533 3992, Geöffnet: 06h00 - 24h00
Südafrika Skilpadshek Tel: +27 0800 00 7277, Geöffnet: 06h00 - 24h00

Botswana

Die Republik Botswana ist etwa so groß wie Frankreich, mit einer Bevölkerung von 1,9 Millionen Menschen, wovon die meisten Einwohner im fruchtbaren Osten des Landes leben. Die offizielle Amtssprache und stärkste Kultur in Botswana ist Setswana und die Menschen werden Batawana genannt. In den Wüstenregionen Botswanas leben außerdem verschiedene Buschmann (San) Stämme. Das Kgotla System, das aus der Setswana Kultur stammt, basiert auf einem demokratischen System, bei dem jeder das Recht hat seine Meinung frei zu äußern. Das frühere britische Protektorat Bechuanaland, nannte sich nach seiner Unabhängigkeitserklärung, am 30. September 1966, in Botswana um. Botswana grenzt im Süden und Südosten an Südafrika, im Westen und Norden an Namibia, an Zimbabwe im Nordosten und grenzt an nur einem einzigen Punkt an Zambia. Botswana ist für seine politische Stabilität, seine freundlichen Menschen und als größter Diamantexporteur bekannt. Das Land ist in erster Linie flach und verfügt, neben dem Delta und der Wüste, auch über Grassland und Savannen, in denen Gnus, viele Antilopenarten, sowie andere Säugetiere und Vogelarten leben. Ein Großteil des Landes wird von der Kalahari Wüste eingenommen, was bedeutet, dass Wasser ein kostbares Gut ist. Die Währung heißt Pula, was „Regen“ in Setswana bedeutet. Dies zeigt deutlich den großen Wert, den Wasser hier hat - einige Tropfen Regen sind hier so kostbar wie Geld. 17% der Gesamtfläche Botswanas werden als Wildparks und -Reservate genutzt, was deutlich mehr als die international empfohlenen 10% sind. Dies ist einer der Gründe, dass man im Norden Botswanas eines der letzten Wildhund Rudel sowie die größte Elefantenpopulation antrifft.

Tag 2 - Kalahari Gateway nach Ghanzi



Nach dem Frühstück wagen wir uns weiter in die Central Kalahari hinein zu unserem Camp im Ghanzi District, wo wir während unserem Aufenthalt die faszinierende San Bevölkerung kennenlernen. Nachmittags begeben wir uns auf einen geführten Spaziergang mit unseren San Guides die uns viele Ihrer Geheimnisse zu ihrem Überleben in der Kalahari Wüste näherbringen. Die nomadischen San sind Jäger und Sammler die seit Generationen ein reiches Wissen über die Pflanzen und Tiere, die so eine wichtige

Rolle in ihrem Leben spielen, weitervererbt haben. Am Abend werden wir einen Einblick in die Kultur der San bekommen, welche weithin bekannt sind für ihre traditionellen Lieder, Tänze und Erzählungen.

Unterkunft
Unterbringung

Dqae Qare San Lodge www.dqae.org
Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer

Route Kang nach Ghanzi
Inkludiertes Highlight Buschwanderung mit San Guides (später Nachmittag), San Abend Tanz Vorführung

Bushmen (San) Volk

Die San, besser bekannt als "Bushmen", sind die Einheimischen Botswanas und Namibias. Sie leben dort seit mehr als 30.000 Jahren. Es ist eine unglaubliche Erfahrung, ein Verständnis davon zu bekommen wie das Leben in Afrika vor vielen Jahren aussah und die Menschen unter den afrikanischen Wüstenbedingungen überlebten. Man sagt, dass das Wort San übersetzt "wilde Menschen, die keine Landwirtschaft betreiben können" bedeutet. Jedoch besteht historisch keine einheitliche Bezeichnung für dieses Volk. Heute bezeichnen sie sich selbst Ncoakhoe, "rote Menschen", aber es scheint, der Name San ist haften geblieben. Die San waren Nomaden, Jäger und Sammler, die auf der ständigen Suche nach Nahrung und Wasser waren. Es wird geschätzt, dass 55.000 San übrig geblieben sind, wovon 60% in Botswana leben. Viele Beispiele ihrer Höhlenmalerei lassen sich in dieser Umgebung finden. Traurigerweise ist ihre Existenz heutzutage, den Ureinwohnern Australiens ähnlich, vom Alkohol geprägt.

Tag 3 - Kalahari nach Maun

Heute Morgen verabschieden wir uns von den San und machen uns auf den Weg nach Maun, dem Tor zum Okavango Delta. Dort werden diejenigen die dies wünschen die Möglichkeit haben am Nachmittag einen optionalen Rundflug über das Okavango Delta zu machen. Ihre Guides werden Sie am Abend darauf briefen, was Sie für die anstehende Delta Exkursion benötigen.

Unterkunft Sedia Riverside Hotel <http://www.sedia-hotel.com/>
Unterbringung Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Route Nata nach Maun

Optionale Aktivität Okavango Delta Rundflug (für diejenigen, die nicht die Pirschfahrt im Moremi vorgebucht haben).

Maun

Seit der Gründung Mauns 1915, als Stammeshauptstadt der Batawana, hat es den Ruf einer "Wild-West"-Stadt, die die lokale Rinderzucht unterstützt. Jedoch hat sich Maun, mit dem Wachstum der Tourismus-Industrie und dem Bau der Straße von Nata, Anfang der 1990er Jahre, schnell entwickelt und verlor viel von seinem alten Stadtcharakter. Heute leben mehr als 30.000 Menschen in Maun. Maun ist eine blühende, chaotische Touristenstadt, berüchtigt für seine Eselplage und die große Anzahl an Ziegen. Diese Tiere stehen ringsherum, wenn die lokalen Bauern in unzähligen Taxis ankommen, um ihre Waren am Straßenrand zu verkaufen.

Durch die Touristeneinnahmen sind die typischen traditionellen Rondavel-Häuser der vergangenen Jahre durch quadratische Häuser ersetzt und nach Größen geordnet worden. Es ist nicht unüblich, aus Lehm erbaute Rondavels mit Satellitenschüsseln zu sehen, was den zunehmenden Wohlstand Botswanas und die zunehmende Zuverlässigkeit der Kommunikationssysteme in Maun widerspiegelt. Ebenfalls ist das Mobiltelefonnetz in Maun bis zu einer Reichweite von ungefähr 20 bis 25 km, abhängig vom Wetter, ausgezeichnet. Für diejenigen, die einkaufen möchten, befinden sich gegenüber dem Haupteinkaufsbereich, der um die Werkstatt von Riley errichtet ist, klimatisierte Einkaufszentren, umgeben von Schlaglöchern, staubigen oder schlammigen Autoparkplätzen und einem Marktplatz. Es gibt derzeit drei Supermarktketten, Cbstore, Spar, Shoprite und ein Nandos.

Tag 4 - Okavango Delta



Die beste Art und Weise die mit Lilien gesäumten Kanäle und die Lagune zu erleben ist mit dem Mokoro. Wir starten früh in den Tag und werden in Safarifahrzeugen zur Anlegestelle transferiert (ca. 1 Stunde Transfer), wo unsere Mokorofahrer bereits auf uns warten. Die Fahrer werden uns durch die engen Wasserstrassen führen, die in einer wunderschönen Lagune enden. Auf einer der zahlreichen Inseln unternehmen wir eine Naturwanderung. Anschließend geht es per Mokoro zurück zur Anlegestation. Der Mokoro-Pfad ist keine reine Wildbeobachtungsaktivität. Man kann jedoch Wildtiere wie Elefanten, Giraffen, Kudus, Impalas und Zebras sichten.

Gäste, die im Voraus das Okavango Delta Upgrade Paket erworben haben, werden in das Okavango Delta gebracht und schließen sich dem Rest der Gruppe erst wieder an Tag 6 an.

Unterkunft Sedia Riverside Hotel oder vergleichbar <http://www.sedia-hotel.com>
Unterbringung Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Route Maun-Anlegeplatz-Okavango Delta-Maun
Inkludiertes Highlight Okavango Delta Tagesausflug

Okavango Delta

Das Okavango Delta ist eines der größten, im Binnenland befindlichen, Wassersysteme der Welt. Seine Oberläufe beginnen in Angolas westlichen Highlands. Es gibt zahlreiche sich anschließende Zuflüsse, die den Cubango River bilden, der dann durch Namibia fließt (Kavango genannt), um schließlich Botswana zu erreichen, wo er dann Okavango genannt wird. Vor Millionen von Jahren mündete der Okavango River, in einen großen Binnensee, welcher Lake Makgadikgadi (jetzt Makgadikgadi Becken) genannt wurde. Tektonische Aktivität und Faltung unterbrachen den Lauf des Flusses, was dazu führte, das zu unterstützen und zu bilden, was jetzt das Okavango Delta ist. Dies hat ein einzigartiges System von Wasserstraßen geschaffen, das eine große Vielfalt an Tieren und Pflanzen beheimatet und ohne Wasser nie entstanden wäre.

Die Überschwemmungen des Deltas werden von den Regenfällen in Angola verursacht, die im Oktober anfangen und im April beendet sind. Die Fluten überqueren die Grenze zwischen Botswana und Namibia nur im Dezember und erreichen das unterste Ende des Deltas (Maun) nur im Juli. Es dauert fast neun Monate bis das Wasser irgendwann von der Quelle ausgehend das unterste Ende des Deltas erreicht hat. Dieses langsame Fortschreiten der Wassermengen wird durch die mangelnde Neigung, die weniger als 60 Meter über eine Entfernung von 450 Kilometern beträgt, verursacht. Die mit Wasser gefüllten Sackgassen des Deltas in der Kalahari befinden sich über dem Botetle Fluss, wo mehr als 95 Prozent des Wassers schließlich verdunsten.



Während der Überschwemmungen in der Hochsaison kann sich das Gebiet des Deltas bis zu mehr als 16.000 Quadratkilometern ausbreiten und schließlich zu einer Größe von weniger als 9.000 Quadratkilometern zurückweichen. Im Delta findet man eine große Anzahl an Tierarten, die sonst eher selten vorkommen, wie zum Beispiel Krokodile, Elefanten, wilde Hunde, Büffel, Kraniche, wie auch viele andere Säugetiere und Vogelarten. Die beste Zeit, um Tiere im Delta beobachten zu können liegt zwischen Mai und Oktober, wenn sich die Tiere entlang der überfluteten Gebiete aufhalten und die Vegetation vertrocknet ist. Ausgezeichnet, um die Vogel- und Pflanzenwelt zu entdecken, ist die Zeit zwischen November und April. Wenn das Wasser das Delta erreicht, kehren die Wildtiere in die Region zurück. Die Gebiete, die das Delta umgeben, trocknen aus (die Regenfälle in Botswana treten ungefähr zeitgleich mit den Regenfällen in Angola auf).

Tag 5 - Maun (Moremi Game Reserve)

Diejenigen, die das Aktivitäten Paket gebucht haben, werden bei Tagesanbruch im Hotel abgeholt und zum South Gate des Moremi Game Reserves gebracht. Die Lagunen und Wasserkanäle sind ein wichtiger Teil des Okavango Delta Ökosystems. Im Laufe des Tages werden die Sichtungungen an Vögeln und Wildtieren immer besser. Die Route wird an dem Tag von professionellen Guides bestimmt und dem aktuellen Wasserstand des Deltas angepasst. Bei Flut sind manche Straßen nicht zugänglich. Gäste, die kein Aktivitäten Paket gebucht haben können den Tag ganz entspannt in ihrer Unterkunft verbringen.

Unterkunft	Sedia Riverside Hotel oder vergleichbar http://www.sedia-hotel.com
Unterbringung	Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Aktivitäten Paket	Tagesausflug Moremi Game Reserve (Pirschfahrt- inkl. Mittagessen)

Tag 6 - Nata



Wir lassen Maun hinter uns (wir schließen uns zunächst wieder denjenigen an, die das Upgrade Paket gebucht haben) und anschliessend führt unsere Reise heute Richtung Nata, in die nördlichen Ausläufer der Makgadigadi Pans. Das Aktivitäten Paket erlaubt uns am Nachmittag an einer geführten Exkursion der Pfannen und des Nata Schutzgebietes teilzunehmen und einen Sundowner zu genießen.

Unterkunft	Pelican Lodge oder vergleichbar http://www.pelicanlodge.co.bw/
Unterbringung	Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Route	Maun nach Nata
Aktivitäten Paket	Makgadikgadi Salt Pans (Nata Sanctuary)

Tag 7 - Chobe National Park

Wir stehen frühmorgens auf und setzen unsere Fahrt nach Norden an die Ufer des Chobe River fort. Der Nachmittag ist für die Erforschung des Chobe National Park vorgesehen. Wir beginnen unsere Expedition in 4x4 Safari-Jeeps, was es uns erlaubt mit den zahlreichen Elefanten die das Flussufer an den Nachmittagen bevölkern auf Tuchfühlung zu gehen. Der Tag endet mit einer geruhsamen Bootsfahrt und einem Abendessen am Lagerfeuer.

Unterkunft	Thebe River Lodge oder vergleichbar http://www.theberiversafaris.com
Unterbringung	Doppelzimmer mit en-Suite Badezimmer
Route	Nata nach Kasane
Aktivitäten Paket	Chobe National Park Bootsfahrt Chobe National Park Safari



Chobe Nationalpark

Der Chobe Nationalpark, der der zweitgrößte Nationalpark in Botswana ist und 10.566 Quadratkilometer bedeckt, verfügt über eine der größten Wildtier-Konzentrationen des afrikanischen Kontinents. Seine reiche und artenreiche Tierwelt sowie die unberührte afrikanische Natur machen die Einzigartigkeit dieses Gebietes aus und sorgen dafür, dass eine Pirschfahrt im Chobe Park zu den besten Safari-Möglichkeiten Afrikas zählt.

Der Park wird in vier ausgesprochen verschiedene Ökosysteme eingeteilt: Serondela mit seiner üppigen Grasflächen und dichten Wäldern im Gebiet des Chobe Flusses im äußersten Nordosten; der Savuti Sumpf im Westen ungefähr fünfzig Kilometer nördlich vom Mababe Tor; die Linyanti Sümpfe im Nordwesten und das heiße, trockene Hinterland dazwischen.

Die ursprünglichen Einwohner dessen, was heute der Chobe Park ist, waren die „San“, die sonst in Botswana als Basarwa bekannt sind. Sie waren Jäger und Sammler, die von einem Gebiet zum nächsten zogen, immer auf der Suche nach Wasser, wilden Früchten und wilden Tieren. Als das Land gegen Ende letzten Jahrhunderts und Anfang diesen Jahrhunderts in verschiedene Landbesitz-Systeme geteilt wurde, wurde der größere Teil des Gebiets, das jetzt der Nationalpark ist, als Land der Krone klassifiziert. 1931 kam zum ersten Mal die Idee auf, einen Nationalpark in diesem Gebiet zu schaffen, um die

Tierwelt vor dem Aussterben zu schützen und Besucher anzuziehen. 1932 wurde in einem Gebiet von ca. 24.000 Quadratkilometern im Chobe Bezirk ein Jagdverbot erteilt. Ein Jahr später wurde der geschützte Bereich auf 31.600 Quadratkilometer erweitert. Jedoch hat eine schwere Tsetsefliegen-Plage diese Idee im Jahre 1943 scheitern lassen. 1957 wurde die Idee von einem Nationalpark wieder ins Leben gerufen, als ein Gebiet von ungefähr 21.000 Quadratkilometern als ein Wildtierreservat vorgeschlagen wurde. Schließlich wurde 1960 ein kleineres Gebiet als Chobe Wildtierreservat bekannt gegeben. Später, im Jahre 1967, wurde das Reservat zum ersten Nationalpark Botswanas. Viele Menschen ließen sich aufgrund der Holzindustrie in Serondela nieder. Diese Ansiedlungen wurden nach und nach verlagert, so dass der Chobe Nationalpark seit 1975 wieder frei von Industrie ist. Im Jahr 1980 und erneut 1987 wurden die Grenzen des Parks auf seine aktuelle Größe von 11.000 Quadratkilometern erweitert

Eine Besonderheit des Chobe Nationalparks ist seine Elefantenpopulation. Im Chobe Park befindet sich die wahrscheinlich größte auf Dauer überlebende Elefantenpopulation der Welt. Diese Population bewohnt den größten Teil des nördlichen Botswanas plus das nordwestliche Simbabwe. Botswanas Elefantenpopulation wird zurzeit auf ca. 120.000 geschätzt. Diese Elefantenpopulation hat sich stetig entwickelt, angefangen mit einigen tausend Tieren Anfang der 1900er Jahre und solchen, die der massiven ungesetzlichen Wilderei in den 70er und 80er Jahren entkommen konnten. Der Chobe Elefant migriert und legt Saisonbewegungen von bis zu 200 Kilometern zurück.

Das Tierleben des Parks ist sehr artenreich, besonders in den trockenen Wintermonaten, wenn sich große Herden von Elefanten, Zebras und Büffeln am Fluss versammeln, gemeinsam mit Giraffen, Impalas und Antilopen. Das Vogelleben ist vielseitig, wenn auch nicht in seiner Anzahl überragend. Wasservögel, wie Pelikane kommen häufig vor. Bereits Ex US-Präsident Bill Clinton und Nelson Mandela haben diesen Park besucht und Elizabeth Taylor feierte eine ihrer Hochzeiten in der Chobe Lodge.

Tag 8 - Kasane - Victoria Falls

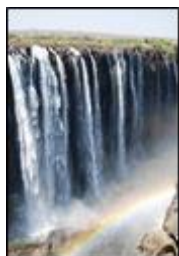
Mit all den Erinnerungen an unsere Erlebnisse in der Wildnis, die sich in unsere Köpfe gebrannt haben, überqueren wir die Grenze nach Simbabwe und fahren die kurze Strecke zu den Victoria Falls. Die geschäftige Erlebnis-Stadt Victoria Falls bietet eine Vielzahl an optionalen Aktivitäten für diejenigen unter uns, die noch eine Dosis Adrenalin für den Nachmittag benötigen. Für die entspannteren Reisenden gibt es Handwerksmärkte zu entdecken und es gibt zahlreiche Cafés. Am Abend genießen wir ein optionales Abendessen außerhalb, Ihr Guide wird Sie bei einer Entscheidung für eine der vielen möglichen Optionen unterstützen.

Unterkunft	Victoria Falls Rainbow Hotel o.ä. http://www.victoria-falls-rainbow-hotel.com
Unterbringung	Doppelzimmer en-Suite Badezimmer
Route	Kasane nach Victoria Falls
Optionale Aktivität	Besuch der Viktoria Fälle, Bungee Jump, Gorge Swing, Bootsfahrt zum Sonnenuntergang, Helikopterflug, Boma Abendessen http://www.shearwatervictoriafalls.com
Grenzkontrollposten	Zimbabwe: Kazangula Road, geöffnet: 06h00-20h0 Botswana: Kazangula Road, Tel: +267 62 50330, geöffnet: 06h00-20h00

Tag 9 - Victoria Falls

Heute geht die Tour zu Ende und es ist der perfekte Tag um sich den angebotenen Aktivitäten an den Victoria Falls hinzugeben, welche Ihnen am meisten zusprechen. Ob Rafting auf dem mächtigen Zambezi River oder einem Helikopterrundflug über die Wasserfälle, dieser Tag ist dafür da die vielen Attraktionen der Victoria Falls zu genießen.

Unterkunft	Selbstorganisiert / Nachübernachtungen können gebucht werden.
Optionale Aktivität	Zambezi Sonnenuntergang Bootsfahrt, Bungee Sprung - Solo, Helikopter Rundflug, White Water Rafting



Die Viktoria Fälle

Von den Einheimischen werden die Viktoria Fälle „Mosi-oa-Tunya“ genannt. Der erste Europäer, der die Viktoriafälle entdeckte, war der schottische Missionar und Afrikareisende Dr. David Livingstone, der auch den Namen zu Ehren der Königin „Victoria“ auswählte.

Die Viktoria Fälle sind nicht die höchsten Wasserfälle auf der Welt, aber sie erstrecken sich über eine Breite von 1708 m und einer Höhe von 108 m. Damit bilden die Viktoria Fälle den breitesten, einheitlich herabstürzenden Wasserfall der Erde. Die Viktoria Fälle sind eine der Hauptattraktionen Afrikas und gehören dem UNESCO Weltkulturerbe an. Ein Teil der Fälle gehört zu Sambia, der andere zu Simbabwe und jedes Land hat einen Nationalpark, welches das Gebiet schützt.

In der Jahreszeit der Überschwemmungen - von März bis Juni - führt der Fluss außerordentlich viel Wasser. Aber nur eine geringe Anzahl von Stromschnellen gelangen in das Tal, die kleinen Gonye-Wasserfälle jedoch verleihen ihm den Anschein der Geschwindigkeit. Entlang der vollen Breite des Flusses stürzt sich der Fluss in eine tiefe Schlucht, die nur ca. 200 m breit ist. Der Wasserfall ist 1708 Meter breit und es fließen 700000 Kubikmetern pro Minute hinunter.

Es ist bis heute ungeklärt, welchen Ursprung die Viktoria Fälle haben. Das in Ost-West- und in Nord-Süd-Richtung verlaufende Kluftsystem, das mit weicherem Material aus Sandstein unterschiedlicher Widerstandsfähigkeit gefüllt ist, verursacht eine fortlaufende Wanderung der Fälle in nördliche Richtung. Während der letzten halben Millionen Jahre hat es die weiche Erde weggefressen und eine „zickzack“-förmige Schlucht von 100km Länge gebildet. Die Wasserfälle werden in den Devil's Cataract (27 m breit und 60 m hoch), die Hauptwasserfälle, die durch einen vorspringenden Felsen unterbrochen werden (524 m + 297 m breit und 83 m hoch) und den östlichen Cataract, welcher 304m breit und 96m hoch ist, unterteilt.

Dieser Reiseverlauf wurde inklusive aller im Aktivitäten Paket enthaltenen Positionen verfasst. Wenn Sie an allen aufgeführten Aktivitäten teilnehmen möchten, müssen Sie das Aktivitäten Paket zubuchen.

Bitte beachten Sie:

Bitte planen Sie einen Tag vor sowie nach der Tour ein, um die Tour bzw. Anschlussflüge nicht zu verpassen. Auf evtl. Flugverspätungen oder Streiks kann bei Reisebeginn leider keine Rücksicht genommen werden. Bei dieser Tour handelt es sich um eine Abenteuer-tour. Bspw. beim Abwaschen sollte im begrenzten Umfang mitgeholfen werden.

Der nördliche Teil Botswanas sowie die Viktoria Fälle zählen zu den Malariagebieten. Wir empfehlen Ihnen bezüglich der Malaria-Prophylaxe eine Beratung bei Ihrem Hausarzt.

Beachten Sie bitte, dass Visumsangelegenheiten in Ihrer eigenen Verantwortung liegen. Einige Nationalitäten benötigen ein Visum für Südafrika, Botswana und Simbabwe. Deutsche, Österreichische sowie Schweizer Staatsbürger erhalten die Visa nach momentanem Stand jeweils bei Einreise an den Landesgrenzen. Das Visum für Simbabwe kostet momentan 30 USD (bitte beachten Sie, dass sich Visa-Bestimmungen kurzfristig ändern können).

Das Mindestalter ist 16 Jahre, 16 und 17-Jährige benötigen eine Einwilligungserklärung der Eltern. Reisende, älter als 65 Jahre, müssen aus Versicherungsgründen einen vom Hausarzt ausgefüllten Gesundheitsfragebogen vorlegen.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen gerne passende Flüge an.

Zusatzkosten: Langstreckenflug von Deutschland aus:

Economy Class je nach Airline, Saison und Wochentag 750 - 1.200,- EUR pro Person inkl. Steuern und Gebühren
Business Class ab 2.500,- EUR pro Person inkl. Steuern und Gebühren

Transfers und Zusatzübernachtungen:

Johannesburg:

Belvedere Estate

44,- EUR pro Person im DZ (18,- EUR Einzelzimmerzuschlag)
inkl. Frühstück (Bad/WC, TV, Safe, Föhn, z.T. Küchenseite, Heizung, Ventilator, Pool, Restaurant, Bar, Flughafen- Shuttle)

Vic Falls:

A'Zambezi Hotel

109,- EUR pro Person im DZ (70,- Einzelzimmerzuschlag)
inkl. Frühstück (Bad/WC, Klimaanlage, Föhn, Minibar, Telefon, TV, Radio, Restaurants, Pool, Bars, diverse Aktivitäten wie Golf, Helikopterrundflüge, Pirschfahrten)

Vic Falls:

Rainbow Hotel

70,- EUR pro Person im DZ (35,- EUR Einzelzimmerzuschlag)
inkl. Frühstück (Bad/WC, Klimaanlage, Telefon, TV, Restaurants, Pool, Bars, diverse Aktivitäten)

Weitere Unterkünfte gerne auf Anfrage!

Flughafentransfer:

Johannesburg: 23,- EUR p. Person (Shuttlebus), Privattransfer 40,- EUR p. Person
Vic Falls: 22,- EUR p.P. oneway

Unterkunftsanbieter können sich ohne Vorwarnung ändern, die Unterkünfte, die in dieser Broschüre gelistet sind, sind unsere bevorzugten Anbieter, aber können manchmal nach Verfügbarkeit variieren. Deshalb können Unterkünfte, wie hier in der Broschüre, gelistet manchmal nicht genutzt werden. Falls dies passiert, werden wir auf einen anderen Anbieter mit den gleichen Standards ausweichen. Dennoch ist z.B. die Zimmer mit Bad Ausstattung nicht immer garantiert.

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.

Afrika à la Carte rät seinen Kunden ausdrücklich zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung die Sie bspw. über folgenden Link auf unserer Homepage buchen können:

http://www.afrikaalacarte.de/reiseziele/namibia/laenderinformationen_namibia/versicherungen.htm

Unser Angebot gilt vorbehaltlich Verfügbarkeit der angebotenen Leistungen bei Buchung. Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von Afrika à la Carte Reisen.

Daten 2019

Von Johannesburg nach Victoria Falls und anders herum:

GER: diese Termine werden mit **deutschsprachigem Übersetzer** durchgeführt!

GTD: diese Touren werden unabhängig von der Mindestteilnehmerzahl garantiert durchgeführt.

OKAVANGO & CHOBE TRAIL - North					OKAVANGO & CHOBE TRAIL - South				
Start city	Johannesburg				Start city	Victoria Falls			
End city	Victoria Falls				End city	Johannesburg			
Tour code	N(A)JV				Tour code	N(A)VJ			
Length	9-Days				Length	9-Days			
Countries	RSA, BOTS, ZIM				Countries	ZIM, BOTS, RSA			
N(A)JV 1939		GER	12-Jan-19	20-Jan-19	N(A)VJ 1931		GER	21-Jan-19	29-Jan-19
N(A)JV 1941	GTD		19-Jan-19	27-Jan-19	N(A)VJ 1933	GTD		04-Feb-19	12-Feb-19
N(A)JV 1943			26-Jan-19	03-Feb-19	N(A)VJ 1935			18-Feb-19	26-Feb-19
N(A)JV 1947			09-Feb-19	17-Feb-19	N(A)VJ 1937			04-Mar-19	12-Mar-19
N(A)JV 1951			23-Feb-19	03-Mar-19	N(A)VJ 1939		GER	18-Mar-19	26-Mar-19
N(A)JV 1953	GTD	GER	02-Mar-19	10-Mar-19	N(A)VJ 1941	GTD		25-Mar-19	02-Apr-19
N(A)JV 1955			09-Mar-19	17-Mar-19	N(A)VJ 1943			01-Apr-19	09-Apr-19
N(A)JV 1959			23-Mar-19	31-Mar-19	N(A)VJ 1947			15-Apr-19	23-Apr-19
N(A)JV 1963			06-Apr-19	14-Apr-19	N(A)VJ 1951		GER	29-Apr-19	07-May-19
N(A)JV 1965	GTD		13-Apr-19	21-Apr-19	N(A)VJ 1953	GTD		06-May-19	14-May-19
N(A)JV 1967		GER	20-Apr-19	28-Apr-19	N(A)VJ 1955			13-May-19	21-May-19
N(A)JV 1971			04-May-19	12-May-19	N(A)VJ 1959			27-May-19	04-Jun-19
N(A)JV 1975			18-May-19	26-May-19	N(A)VJ 1963		GER	10-Jun-19	18-Jun-19
N(A)JV 1977	GTD		25-May-19	02-Jun-19	N(A)VJ 1965	GTD		17-Jun-19	25-Jun-19
N(A)JV 1979			01-Jun-19	09-Jun-19	N(A)VJ 1967			24-Jun-19	02-Jul-19
N(A)JV 1983		GER	15-Jun-19	23-Jun-19	N(A)VJ 1971			08-Jul-19	16-Jul-19
N(A)JV 1987			29-Jun-19	07-Jul-19	N(A)VJ 1975		GER	22-Jul-19	30-Jul-19
N(A)JV 1989	GTD		06-Jul-19	14-Jul-19	N(A)VJ 1977	GTD		29-Jul-19	06-Aug-19
N(A)JV 1991			13-Jul-19	21-Jul-19	N(A)VJ 1979			05-Aug-19	13-Aug-19
N(A)JV 1995			27-Jul-19	04-Aug-19	N(A)VJ 1983			19-Aug-19	27-Aug-19
N(A)JV 1999		GER	10-Aug-19	18-Aug-19	N(A)VJ 1987		GER	02-Sep-19	10-Sep-19
N(A)JV 2001	GTD		17-Aug-19	25-Aug-19	N(A)VJ 1989	GTD		09-Sep-19	17-Sep-19
N(A)JV 2003			24-Aug-19	01-Sep-19	N(A)VJ 1991			16-Sep-19	24-Sep-19
N(A)JV 2007			07-Sep-19	15-Sep-19	N(A)VJ 1995			30-Sep-19	08-Oct-19
N(A)JV 2011			21-Sep-19	29-Sep-19	N(A)VJ 1999		GER	14-Oct-19	22-Oct-19
N(A)JV 2013	GTD	GER	28-Sep-19	06-Oct-19	N(A)VJ 2001	GTD		21-Oct-19	29-Oct-19
N(A)JV 2015			05-Oct-19	13-Oct-19	N(A)VJ 2003			28-Oct-19	05-Nov-19
N(A)JV 2019			19-Oct-19	27-Oct-19	N(A)VJ 2007			11-Nov-19	19-Nov-19
N(A)JV 2023			02-Nov-19	10-Nov-19	N(A)VJ 2011		GER	25-Nov-19	03-Dec-19
N(A)JV 2025	GTD		09-Nov-19	17-Nov-19	N(A)VJ 2013	GTD		02-Dec-19	10-Dec-19
N(A)JV 2027		GER	16-Nov-19	24-Nov-19	N(A)VJ 2015			09-Dec-19	17-Dec-19
N(A)JV 2031			30-Nov-19	08-Dec-19	N(A)VJ 2019			23-Dec-19	31-Dec-19
N(A)JV 2035			14-Dec-19	22-Dec-19					
N(A)JV 2037	GTD		21-Dec-19	29-Dec-19					

Afrika à la Carte Reisen

Inh. Marion Kalms-Shiyoo, Buchenwinkel 7, 31789 Hameln, Tel.: 0049 5151 9577696 - www.afrikaalacarte.de